

WAY-UP-PLUS: ZEICHNER/IN EFZ FACHRICHTUNG ARCHITEKTUR

...der verkürzte zweijährige Lehrgang way up plus ist für gymnasiale Maturandinnen und Maturanden gedacht, die den Beruf «Zeichnerin EFZ / Zeichner EFZ Fachrichtung Architektur» erlernen möchten. Dies ist die ideale Basis für ein späteres Architekturstudium an einer Fachhochschule.

Es gibt immer wieder Gymnasiumabgängerinnen und -abgänger, die ihren beruflichen Weg in der Baubranche sehen, jedoch ein praxisorientiertes Studium an einer Fachhochschule (FH) dem eher gestalterisch-intellektuellen Studium an der Eidg. Technischen Hochschule (ETH) vorziehen. Nach einem einjährigen berufsbezogenen Praktikum in einem Architekturbüro wäre der Start an einer FH möglich. Die Erfahrung zeigt allerdings, dass innerhalb dieses Jahres das notwendige Rüstzeug für den problemlosen Start und den Verbleib an der FH nicht einfach zu erwerben ist.

Die Studiengänge an der FH setzen einen relativ grossen Praxisbezug und solide Fachkenntnisse voraus und bieten nicht Unterricht auf der Stufe «berufliche Grundbildung». Viele scheitern denn auch an diesem

Punkt und brechen ihr Studium ab.

Das Modell way up plus am GIBZ bietet eine fundierte, praxisorientierte Grundbildung nach gleichem Muster wie die vierjährige Berufslehre, aber in kürzerer Zeit! Die Lernenden sind nach zwei intensiven Ausbildungsjahren im Lehrbetrieb, an der Berufsfachschule und den überbetrieblichen Kursen in der Lage, das Qualifikationsverfahren für «Zeichnerin EFZ / Zeichner EFZ Fachrichtung Architektur» zu bestehen. Ein problemloser Beginn des Studiums an einer FH oder auch der ETH sind somit gewährleistet.

Die Berufsfachschule GIBZ hat mehrjährige Erfahrung mit der Umsetzung von way up plus und bietet als einziges Bildungsinstitut in der Schweiz dieses Modell mit grossem Erfolg an.

Vorbildung

- Erfolgreich abgeschlossene gymnasiale Matura

Anforderungen

- ausgeprägte Fähigkeit, sich Dinge räumlich vorzustellen
- abstrakt-logisches Denken
- Verständnis für komplexe Zusammenhänge
- Zeichnungen und Skizzen von Hand erstellen
- Interesse an mathematischen und naturwissenschaftlichen Regeln und Zusammenhängen
- Freude an der Computerarbeit
- genaue und sorgfältige Arbeitsweise
- Organisationstalent
- Teamfähigkeit
- Freude am Kontakt mit Menschen und Verhandlungsgeschick
- für die Fachrichtungen Landschaftsarchitektur und Raumplanung: hohes Interesse an Natur und Umwelt

Ausbildungsdauer

2 Jahre

Lehrgang «way up plus» für Lernende mit abgeschlossener gymnasialer Matur. Nur am GIBZ in Zug möglich.

1. Ausbildungsjahr: 1. & 2. Lehrjahr
2. Ausbildungsjahr: 3. & 4. Lehrjahr

Allgemeine Infos unter

www.gibz.ch
www.zf-architektur.ch
www.ükzuguri.ch

Schulische Bildung

Unterrichtsort

Gewerblich-industrielles Bildungszentrum Zug
Baarerstrasse 100, 6301 Zug

Unterrichtsform

Blockunterricht
1 Woche oder 2 Wochen am Stück Unterricht

Berufsbezogene Fächer

Mathematische und naturwissenschaftliche Grundlagen, Planung, Visualisierung, Projektarbeit

Qualifikationsverfahren

Die way up plus-Lernenden durchlaufen das gleiche Qualifikationsverfahren wie alle anderen Lernenden. Im Fach Allgemeinbildung sind sie dispensiert.

Abschluss

Eidgenössisches Fähigkeitszeugnis

«Zeichner/in EFZ Fachrichtung Architektur»

Weiterbildungsmöglichkeiten

Das Way-Up-Plus eröffnet dir eine grosse Bandbreite an Weiterbildungsmöglichkeiten und bereitet dich optimal auf den Start an einer Fachhochschule vor.

Berufsprüfung (BP)

Mit eidg. Fachausweis: z. B. Baubiologe/-login, Bauführer/in Gebäudehülle, Lichtplaner/in, Brandschutzfachmann/-frau

Höhere Fachprüfung (HFP)

Mit eidg. Diplom: z. B. Baubiologe/-login, Bauleiter/in Hochbau, Brandschutzexperte/-expertin

Höhere Fachschule (HF)

Z. B. dipl. Techniker/in HF Bauplanung oder dipl. Techniker/in HF Bauführung

Fachhochschule (FH)

Bachelor of Arts in Architektur
Bachelor of Arts in Innenarchitektur
Bachelor of Arts/Science in Digital Construction
Bachelor of Science in Bauingenieurwesen

